

MacMini M1 oder weiter in Hackintosh investieren?

Beitrag von „Davide“ vom 30. April 2021, 12:14

Puhhh durch die ganze Werbung und dem ganzen Hype und Arm hin und Arm her hochloben.

Besitze ich nun den MacBook Pro 13 M1 16 GB version. (vorher I9 MacBook Pro 16 GB 2020)

Fazit:

Schnell ? naja subjektiv

Wieso ihn alle so feiern : Wer Surft und Netflix schaut und ab und an etwas Word benutzt kommen sicher 12-16 Stunden damit aus.

Das feiern sicherlich die Verbraucher bzw. die Kundenzielgruppe.

Aber wie schaut es mit Usern aus die damit im Multimedia Segment Unterweg sind ?

Man kann mit einen Löffel graben aber wieso wenn man eine Schaufel benutzen kann....

Alles fühlt sich schrecklich träge an erst recht wenn man noch einen externen Monitor nutzt.

Aus dem Hause Adobe - Man kann damit arbeiten ! nur der Workflow ist wirklich träge und nervt (PSD 22.3.1)

Video bearbeiten etc auch möglich nur nervig langsam und laggy.

Denke mal das die nächste generation sich besser schlägt das der M1.

Der meines Erachtens eher was für die Normalverbraucher eignet.

Die Pro User müssen sich wohl noch etwas gedulden.

Die Richtung die Apple einschlägt ist sicherlich zukunftsweisend aber M1 würde nur mein iPad Pro ersetzen obwohl ich das flüssige arbeiten vermissen würde durch die 120 HZ